



30. April 2020

Forderungen der Architekten- und der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz

**Trotz Coronakrise sichern die Architektur- und Ingenieurbüros in Rheinland-Pfalz weiterhin die Durchführung von wichtigen Bau-
maßnahmen. Doch sie blicken mit Sorge in die Zukunft. Daher
fordern die Präsidenten der Architekten- und der Ingenieurkam-
mer Rheinland-Pfalz, Gerold Reker und Dr. Horst Lenz:**

- die Unterstützung der kommunalen Bauverwaltungen, damit Genehmigungsverfahren schnell durchgeführt werden können.
- die sofortige Erprobung des digitalen Bauantrags durch Pilotkommunen.
- die Anpassungen der Hilfspakete für die planenden Berufe und die Verlängerung der Hilfsmaßnahmen des Landes auch über den Sommer 2020 hinaus.
- eine großzügige Bewilligung von Steuerstundungen und Absenkungen der Vorauszahlungen durch die Finanzbehörden über das 2. Quartal 2020 hinaus. Der Bundesgesetzgeber sollte großzügigere Verlustverrechnungsmöglichkeiten beschließen, so dass Verluste in diesem Krisenjahr mit Gewinnen aus Vorjahren verrechnet werden können.
- eine Abfederung coronabedingter Finanzierungsprobleme privater Bauherren, damit sich Bauprojekte nicht verzögern oder verhindert werden.
- weiterhin eine Ausrichtung der Sicherheits- und Hygienebestimmungen auf die Betriebsfähigkeit von Baustellen.
- Auf Bundes- und Landesebene müssen Vergabeverfahren vereinfacht werden.
- Umsetzung geeigneter digitale Abstimmungsformate für Wettbewerbs- und Partizipationsverfahren.

Wir stellen Ihnen gerne einen Interviewpartner zur Verfügung.



- 2 -

Weitere Informationen:

Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Annette Müller
Postfach 1150 | 55001 Mainz,
Telefon 06131/99 60 22, Fax: -62
E-Mail: mueller@akrp.de
Internet: www.diearchitekten.org

Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz
Irina Schäfer
Rheinstraße 4 A, 55116 Mainz
Telefon 06131/95 98 6-23, Fax: -33
E-Mail: schaefer@ing-rlp.de
Internet: www.ing-rlp.de